

Vorsitzender des  
Ratsausschusses für Stadtentwicklung und Bauen  
Schweigelstraße 23

53359 Rheinbach

Rheinbach, den 12. August 2023

Antrag für die nächste Sitzung des ASB

**Wirtschaftswegekonzept**

Beschlussantrag:

Der Bürgermeister wird beauftragt,

1. bis zum 31.10.2023 bei der Bezirksregierung Köln einen Antrag zur Erstellung eines Wirtschaftswegekonzepts zu stellen.
2. Falls dies der Verwaltung wegen fehlender personeller Ressourcen nicht möglich ist, wird die Verwaltung beauftragt, diesen Antrag durch die Fa. GeKomm GmbH erstellen zu lassen.
3. Bis zur Entscheidung über das Wirtschaftswegekonzept werden nur noch Wirtschaftswege unterhalten, die Teil einer ausgewiesenen Radwegeverbindung sind oder für die vom ASB im Einzelfall Unterhaltungsmaßnahmen freigegeben wurden. Wirtschaftswegeabschnitte, die Teil des Wiederaufbauplans sind, bleiben davon unberührt.

Begründung:

Der langjährige „Haushaltsdeckel“ für den Unterhalt von Wirtschaftswegen wurde im HFA aufgehoben. Über die Notwendigkeit der langfristigen Vorhaltung und Unterhaltung von Wirtschaftswegen im bisherigen Umfang, die die Gemeindeprüfungsanstalt vor einigen Jahren in Zweifel gezogen hat, ist noch zu entscheiden.

Daher soll ein Wirtschaftswegekonzept erstellt werden, das die Wirtschaftswege festlegt, die langfristig vorgehalten und unterhalten werden sollen und mit den verfügbaren Haushaltsmitteln auch prognostisch unterhalten werden können. Die Erstellung eines Entwurfs des Konzeptes kann durch einen beauftragtes Fachunternehmen erfolgen und soll von der Bewilligung von Fördermitteln abhängig gemacht werden.

Da die Verwaltung mit zahlreichen Aufgaben stark belastet ist, kann mit der Erstellung bereits des Förderantrags die Firma GeKomm GmbH beauftragt werden, die in der Vergangenheit auch in Kommunen in unserer Region gezeigt hat, dass sie dies kann (s. auch Städte- und Gemeinderat 10/2021 Seiten 24ff.).

Für ausgewiesene Radwegeverbindungen, die über Wirtschaftswege in Rheinbach führen, (z.B. Apfelroute, Wasserburgenroute, NRW-Radwegenetz inc. Knotenpunktsystem der Radregion Rheinland, Radverkehrsverbindungen der Ortschaften an den Radroutenring), ist ein Unterhaltungsbedarf aktuell langfristig gegeben. Die vorhandenen Finanzmittel werden daher bis zur Entscheidung eines Wirtschaftswegekonzeptes auf die Unterhaltung dieser Wirtschaftswege konzentriert. Wenn im Interesse anderer Nutzer\*innen der Unterhalt einzelner weiterer Wirtschaftswegeabschnitte notwendig erscheint, entscheidet darüber der ASB.

Ausgenommen sind Wirtschaftswegeabschnitte, die im Rahmen der Beseitigung der Flutfolgen saniert werden und Bestandteil des vom Land finanzierten Wiederaufbauplans der Stadt Rheinbach sind.

(Ratsfrau Ute Krupp, Sprecherin der SPD im ASB)

(Ratsherr Dr. Wilmers, Stv Fraktionsvorsitzender)